

Call for papers

Language Education and Multilingualism

The Langscape Journal

Bd. 2

Der zweite Band der wissenschaftlichen, open-access Online-Zeitschrift von Langscape mit Peer-Review-Verfahren widmet sich einem Thema, das für Eltern, Forscher, Lehrende und Politiker von Relevanz ist.

Migrationsbewegungen und Identitäten in europäischen Gesellschaften. Implikationen für Mehrsprachigkeit im Bildungssystem

Die jüngsten Migrationsbewegungen nach Europa haben die Sprachlandschaften in den gegenwärtigen Gesellschaften und daraus folgend im Bildungssystem umgestaltet. Der Band fokussiert die Auswirkungen auf die Ausbildung (aus der Perspektive der Lernenden ebenso wie auf systemischer Ebene, z.B. die Bildungspolitik, Erziehungsmethoden etc.).

In 2015 erlebten die Europäer einen massiven Exodus – von Syrien über die sogenannte Balkanroute in die Europäische Union und vor allem nach Deutschland. Andere Migrationsbewegungen umfassen andere Wege von afrikanischen Ländern über das Mittelmeer nach Italien und Spanien. Hunderttausende von Menschen finden ihren Weg in europäische Länder und bringen ihre Herkunftskulturen, ihre Identitäten und ihre Sprachen mit.

Diese Situation wird zwangsläufig Auswirkungen darauf haben, was Mehrsprachigkeit in Europa ausmacht, wie sie im Bildungssystem und in der bildungspolitischen Agenda berücksichtigt wird. Es gab eindringliche und sensible Aufrufe, die Wichtigkeit und Dringlichkeit dieser Frage als ein Anliegen der Fairness, der Gleichheit und sozialer Gerechtigkeit hervorzuheben (Paulsrud et al., 2017; Mazak et al., 2017; García et al., 2017 etc.). Dieses Thema kann durch Forschung aus verschiedenen Perspektiven aus psychologischen, soziologischen, politischen und sprachlichen Feldern bearbeitet werden, wie in der Fachliteratur erkennbar wird.

Dieser Band widmet sich Fragen der

- individuellen Spracherwerbsprozesse der Flüchtlinge,
- Reaktionen des Bildungssystems auf diese neue Situation und auf die neuen Lerner,
- Entwicklung der Bildungspolitik,
- Entwicklung von Lernmitteln wie neue Schulbücher, online-Kurse, kostenfreie Software etc.,
- Entwicklung im Bereich des interkulturellen Lernens,
- Entwicklungen im Bereich der Lehrerfortbildung.

Die Herausgeber von *Language Education and Multilingualism* laden ein, Beiträge einzureichen, die die folgende Frage insbesondere in Bezug auf die oben genannten Perspektiven auf Mehrsprachigkeit beleuchten:

Wie sind Mehrsprachigkeit und Mehrkulturalität der neu angekommenen Migranten und Flüchtlinge in den europäischen Bildungssystemen berücksichtigt?

Der zweite Band von *Language Education and Multilingualism* zielt darauf, einen Überblick über Forschungsfelder zu geben, die Kontexte und neueste Entwicklungen innerhalb gesellschaftlicher, politischer und erziehungswissenschaftlicher Perspektiven in diesem Bereich beleuchten. Daher begrüßen wir Papers, die die oben genannten Fragen berücksichtigen und die Perspektiven und

Haltungen der einzelnen Autoren aufzeigen. Der Gesamtumfang des Beitrags sollte nicht mehr als **40.000 Zeichen inklusive Leerzeichen** umfassen. Die Beiträge können in Englisch, Französisch, Deutsch oder Spanisch verfasst ein.

Die Deadline zur Einreichung eines Abstracts von 1,5 bis 2 Seiten ist der 15. Juli 2018. Die Deadline zur Einreichung des Beitrags, sofern das Abstract angenommen wurde, ist der 10. Januar 2019. Bitte senden Sie die Dateien an folgende Email-Adresse: landscapejournal@hu-berlin.de

Auswahlbibliographie

Allemann-Ghionda, C. (Hrsg.) (2010). Migration, Identität, Sprache und Bildungserfolg. Weinheim et al.: Beltz. (Zeitschrift für Pädagogik, Beiheft 55)

Cölfen, H., & Januschek, F. (Hrsg.) (2016). Flucht_Punkt_Sprache. Duisburg: Universitätsverlag Rhein-Ruhr.

García, O., Kleifgen, J. A., & Falchi, L. (2008). From English Language Learners to Emergent Bilinguals. Equity matters: Research review, 1. New York: A Research Initiative of the Campaign for Educational Equity.

Garcia, O., & Kleyn, T. (Hrsg.) (2016). Translanguaging with Multilingual Students – Learning from Classroom Moments. New York: Routledge.

Hélot, C., & Erfurt, J. (2016) (Hrsg.). L'éducation bilingue en France : politiques linguistiques, modèles et pratiques. Rennes: Presses Universitaires de Rennes.

Mazak, C. M., & Carroll, K. S. (Hrsg.) (2017). Translanguaging in Higher Education – Beyond Monolingual Ideologies. Bristol: Multilingual Matter.

Paulsrud, B.-A., Rosén, J., Straszer, B., & Wedin, Å. (Hrsg.) (2017). New Perspectives on Translanguaging and Education. Bristol: Multilingual Matters.